

Mit über 6.200 Beschäftigten in Forschung, Lehre und Verwaltung und ihrem einzigartigen Profil gestaltet die Technische Universität Dortmund Zukunftsperspektiven: Das Zusammenspiel von Ingenieur- und Naturwissenschaften, Gesellschafts- und Kulturwissenschaften treibt technologische Innovationen ebenso voran wie Erkenntnis- und Methodenfortschritt, von dem nicht nur die 34.200 Studierenden profitieren.

An der Technischen Universität Dortmund ist in der **Fakultät Maschinenbau, am Institut für Transportlogistik** zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

### **einer / eines wissenschaftlich Beschäftigten**

zunächst befristet für die Dauer von 3 Jahren mit der Option auf Verlängerung zu besetzen. Die Vertragslaufzeit wird dem Qualifizierungsziel angemessen gestaltet. Die Entgeltzahlung erfolgt entsprechend den tarifrechtlichen Regelungen nach Entgeltgruppe E 13 TV-L bzw. ggfls. nach dem Übergangsrecht (TVÜ-L). Es handelt sich hierbei um eine Ganztagsstelle. Eine Beschäftigung in bzw. Reduzierung auf Teilzeit ist grundsätzlich möglich. Die Möglichkeit zur Promotion ist gegeben.

In einem interdisziplinären Team forschen und lehren die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des ITL im Bereich der Verkehrs- und Transportlogistik. Dabei stehen die Optimierung von Verkehrsflüssen oder die Verbesserung der Ressourcenplanung und -nutzung in logistischen Anlagen im Mittelpunkt der Aktivitäten.

#### **Anforderungsprofil**

- Überdurchschnittlich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom/Master) in der Fachrichtung (Wirtschafts-) Mathematik, Informatik, Verkehrsingenieurwesen o. ä.,
- Fundierte Kenntnisse in mathematischer, insbesondere diskreter, Optimierung und Algorithmenentwicklung,
- Interesse an logistischen Fragestellungen, insbesondere im Bereich von Pickup-and-Delivery-Diensten, Cross-Docking-Anlagen, sowie im öffentlichen Verkehr (ÖV),
- Programmierkenntnisse (z. B. C++ oder Java) sind wünschenswert,
- Erfahrungen im Umgang mit einer Modellierungssprache (GAMS, Aimms, etc.) sind von Interesse,
- Sicherer Umgang mit den gängigen Office-Anwendungen,
- Gute Englischkenntnisse,
- Interesse an einer selbstständigen Bearbeitung von wissenschaftlich anspruchsvollen Fragestellungen,
- Fähigkeit zur Zusammenarbeit in einem interdisziplinären Team, soziale Kompetenz und ein hohes Maß an Engagement und Kooperationsbereitschaft.

#### **Aufgabenbereich**

In vielen Optimierungsproblemen in der Logistik ist die Betrachtung zeitabhängiger Komponenten aus Praxissicht (z. B. Zustellfenster) erforderlich. Hier-

durch erhöht sich die algorithmische Komplexität allerdings erheblich.

Vor diesem Hintergrund ist die Aufgabe die Lösbarkeit von zeitabhängigen logistischen Optimierungsproblemen mit Hilfe zeitreduzierter Relaxierungen zu verbessern.

Die Untersuchung dieser Fragestellung wird von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) gefördert.

Die Technische Universität Dortmund will den Anteil von Frauen in der Wissenschaft in der Fakultät Maschinenbau erhöhen und bittet daher insbesondere Frauen um ihre Bewerbung.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter erwünscht ist.

Sie sind interessiert? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte bis zum **18.01.2018** unter Angabe der Referenznummer w46-17 an:

**Technische Universität Dortmund**  
**Herrn Univ.-Prof. Dr.-Ing. Uwe Clausen**  
**Institut für Transportlogistik (ITL)**  
**Leonhard-Euler-Straße 2**  
**44227 Dortmund**

Für Fragen steht zur Verfügung:

Herr Sven Langkau

Tel.: 0231/755-7329

E-Mail: [langkau@itl.tu-dortmund.de](mailto:langkau@itl.tu-dortmund.de)

Dortmund, 15.12.2017